

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für den
konsekutiven Master-Studiengang "Kulturelle
Musikwissenschaft" (Amtliche Mitteilungen
I 34/2012 S. 1772, zuletzt geändert durch
Amtliche Mitteilungen I Nr. 26/2017 S. 575)**

Module

| | |
|--|------|
| M.Mus.31: Musik und Kulturanalyse..... | 6366 |
| M.Mus.32: Musikalische 'flows', Genres und Regionen..... | 6367 |
| M.Mus.33: Feldforschung: Theorien und Methoden..... | 6368 |
| M.Mus.51: Musico-logica I: Theorien der Musik..... | 6369 |
| M.Mus.52: Musik und Kulturgeschichte..... | 6370 |
| M.Mus.53: Musico-logica II: Analyse..... | 6371 |
| M.Mus.54: Musik, Ritual und Religion..... | 6373 |
| M.Mus.61: Praktikum..... | 6374 |
| M.Mus.62: Individuelles (Feld-) Forschungsprojekt..... | 6375 |
| M.Mus.63: Kolloquium I: Aktuelle Forschung..... | 6376 |
| M.Mus.64: Kolloquium II: Eigene Forschungsprojekte..... | 6377 |

Übersicht nach Modulgruppen

I. Master-Studiengang "Kulturelle Musikwissenschaft"

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

1. Fachstudium "Kulturelle Musikwissenschaft" im Umfang von 78 C

a. Fachstudium

Es müssen folgende elf Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 78 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|---|------|
| M.Mus.31: Musik und Kulturanalyse (6 C, 2 SWS)..... | 6366 |
| M.Mus.32: Musikalische 'flows', Genres und Regionen (6 C, 2 SWS)..... | 6367 |
| M.Mus.33: Feldforschung: Theorien und Methoden (6 C, 2 SWS)..... | 6368 |
| M.Mus.51: Musico-logica I: Theorien der Musik (6 C, 2 SWS)..... | 6369 |
| M.Mus.52: Musik und Kulturgeschichte (6 C, 2 SWS)..... | 6370 |
| M.Mus.53: Musico-logica II: Analyse (12 C, 4 SWS)..... | 6371 |
| M.Mus.54: Musik, Ritual und Religion (6 C, 2 SWS)..... | 6373 |
| M.Mus.61: Praktikum (6 C)..... | 6374 |
| M.Mus.62: Individuelles (Feld-) Forschungsprojekt (12 C)..... | 6375 |
| M.Mus.63: Kolloquium I: Aktuelle Forschung (6 C, 4 SWS)..... | 6376 |
| M.Mus.64: Kolloquium II: Eigene Forschungsprojekte (6 C, 4 SWS)..... | 6377 |

b. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

c. Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

2. Fachstudium "Kulturelle Musikwissenschaft" im Umfang von 42 C

a. Fachstudium

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 42 C erfolgreich absolviert werden.

aa. Pflichtmodule

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|--|------|
| M.Mus.31: Musik und Kulturanalyse (6 C, 2 SWS)..... | 6366 |
| M.Mus.51: Musico-logica I: Theorien der Musik (6 C, 2 SWS)..... | 6369 |
| M.Mus.61: Praktikum (6 C)..... | 6374 |
| M.Mus.64: Kolloquium II: Eigene Forschungsprojekte (6 C, 4 SWS)..... | 6377 |

bb. Wahlpflichtmodule

Es müssen mindestens zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|---|------|
| M.Mus.32: Musikalische 'flows', Genres und Regionen (6 C, 2 SWS)..... | 6367 |
| M.Mus.33: Feldforschung: Theorien und Methoden (6 C, 2 SWS)..... | 6368 |
| M.Mus.52: Musik und Kulturgeschichte (6 C, 2 SWS)..... | 6370 |
| M.Mus.53: Musico-logica II: Analyse (12 C, 4 SWS)..... | 6371 |
| M.Mus.54: Musik, Ritual und Religion (6 C, 2 SWS)..... | 6373 |
| M.Mus.62: Individuelles (Feld-) Forschungsprojekt (12 C)..... | 6375 |
| M.Mus.63: Kolloquium I: Aktuelle Forschung (6 C, 4 SWS)..... | 6376 |

b. Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

c. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von insgesamt 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

d. Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

II. Modulpaket "Kulturelle Musikwissenschaft" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

1. Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für das Modulpaket "Musikwissenschaft" im Umfang von 36 C ist der Nachweis von Leistungen aus der Musikwissenschaft oder einem eng verwandten Studienfach im Umfang von 66 Anrechnungspunkten.

2. Pflichtmodule

Es müssen die drei folgenden Pflichtmodule im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|---|------|
| M.Mus.31: Musik und Kulturanalyse (6 C, 2 SWS)..... | 6366 |
|---|------|

| | |
|--|------|
| M.Mus.51: Musico-logica I: Theorien der Musik (6 C, 2 SWS)..... | 6369 |
| M.Mus.64: Kolloquium II: Eigene Forschungsprojekte (6 C, 4 SWS)..... | 6377 |

3. Wahlpflichtmodule

Es müssen mindestens zwei der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|---|------|
| M.Mus.32: Musikalische 'flows', Genres und Regionen (6 C, 2 SWS)..... | 6367 |
| M.Mus.33: Feldforschung: Theorien und Methoden (6 C, 2 SWS)..... | 6368 |
| M.Mus.52: Musik und Kulturgeschichte (6 C, 2 SWS)..... | 6370 |
| M.Mus.53: Musico-logica II: Analyse (12 C, 4 SWS)..... | 6371 |
| M.Mus.54: Musik, Ritual und Religion (6 C, 2 SWS)..... | 6373 |
| M.Mus.62: Individuelles (Feld-) Forschungsprojekt (12 C)..... | 6375 |
| M.Mus.63: Kolloquium I: Aktuelle Forschung (6 C, 4 SWS)..... | 6376 |

III. Modulpaket "Kulturelle Musikwissenschaft" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

1. Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für das Modulpaket "Musikwissenschaft" im Umfang von 18 C ist der Nachweis von Studienleistungen im Studiengebiet Musikwissenschaft oder einem eng verwandten Studiengebiet im Umfang von wenigstens 18 Anrechnungspunkten.

2. Pflichtmodule

Es müssen die beiden folgenden Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|---|------|
| M.Mus.31: Musik und Kulturanalyse (6 C, 2 SWS)..... | 6366 |
| M.Mus.51: Musico-logica I: Theorien der Musik (6 C, 2 SWS)..... | 6369 |

3. Wahlpflichtmodule

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

| | |
|---|------|
| M.Mus.32: Musikalische 'flows', Genres und Regionen (6 C, 2 SWS)..... | 6367 |
| M.Mus.52: Musik und Kulturgeschichte (6 C, 2 SWS)..... | 6370 |
| M.Mus.54: Musik, Ritual und Religion (6 C, 2 SWS)..... | 6373 |

| | | |
|--|---|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Mus.31: Musik und Kulturanalyse <i>English title: Music and Cultural Analysis</i> | | 6 C 2 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben in diesem Modul Kenntnisse kulturwissenschaftlicher (im Sinne der <i>cultural studies</i>) und kulturanalytischer (im Sinne der <i>cultural analysis</i>) Theorien und Ansätze. Die Studierenden erwerben Methodenkompetenz, indem sie dieses Wissen forschungsorientiert auf musikwissenschaftliche Analyse anwenden. Übergeordnetes Lernziel hierbei ist die kritische Reflexion einer dezidiert kulturwissenschaftlich ausgerichteten Musikwissenschaft. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Seminar zu Musik und Kulturanalyse (Seminar) | | 2 SWS |
| Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 18 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zu kritischer Auseinandersetzung mit und Reflexion von fachrelevanten Theorien und methodischen Ansätzen bedeutender FachvertreterInnen; erweiterter Einblick in Methoden und Techniken des Arbeitens in der Kulturellen Musikwissenschaft | | 6 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Birgit Abels | |
| Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: ab 1 | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|---|---|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Mus.32: Musikalische 'flows', Genres und Regionen <i>English title: Musical Flows, Genres, Areas</i> | | 6 C 2 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Thema dieses Moduls sind Musiken und transnationale musikalische <i>flows</i> , die regional, stilistisch oder auf andere Art definiert sind. Die Lernziele des Moduls beinhalten neben vertiefter Repertoirekenntnis und dem Erwerb von Wissen um die kulturellen Kontexte der betreffenden Musiken auch die Fähigkeit zur kritischen musikalischen und kulturwissenschaftlichen Analyse sowie zur historisch-räumlichen Einordnung der betreffenden Phänomene. Es werden musikwissenschaftliche und auch kulturwissenschaftliche Fragestellungen verfolgt. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Seminar zu musikalischen Flüssen, Genres und Regionen (Seminar) | | 2 SWS |
| Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 18 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme Prüfungsanforderungen: Erweiterte Kenntnisse im Bezug auf bestimmte Musiken; erweiterter Einblick in Methoden und Techniken musikethnologischen Arbeitens | | 6 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Birgit Abels | |
| Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: ab 2 | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|--|---|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Mus.33: Feldforschung: Theorien und Methoden <i>English title: Fieldwork: Theories and Methods</i> | | 6 C 2 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Gegenstand des Moduls sind Geschichte, primär aber Theorien und Methoden sowie die Praxis (Kontaktaufnahme, teilnehmende Beobachtung, Audio- bzw. Videoaufnahmen im Feld, Interviewtechniken, Dokumentation) der musikwissenschaftlichen Feldforschung. Der Schwerpunkt liegt auf dem Erwerb von Methodenkompetenz. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Seminar 'Feldforschung: Theorien und Methoden' (Seminar) | | 2 SWS |
| Prüfung: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 18 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zu theoretischer Auseinandersetzung mit und Reflexion von Feldforschung als Methode musikwissenschaftlicher Datenerhebung | | 6 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Birgit Abels | |
| Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: ab 2 | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|---|---|--------------|
| Georg-August-Universität Göttingen | | 6 C 2 SWS |
| Modul M.Mus.51: Musico-logica I: Theorien der Musik <i>English title: Musico-logica I: Theories of Music</i> | | |
| Lernziele/Kompetenzen: Lernziel ist der verstehende Nachvollzug des Denkens über und in Musik. Die Studierenden lernen im lesenden Umgang mit theoretischen Texten unterschiedliche Reflexionsmöglichkeiten und deren Kontexte kennen. Die Studierenden erwerben Kompetenzen im Umgang mit theoretischen Texten über Musik aus unterschiedlichen historischen und kulturellen Kontexten. | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden | |
| Lehrveranstaltung: Seminar 'Musico-logica I: Theorien der Musik' (Seminar) | | 2 SWS |
| Prüfung: Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 18 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme Prüfungsanforderungen: Reflektierte Kenntnisse von Theorien der Musik aus verschiedenen historischen und kulturellen Kontexten und der aktuellen Forschungsliteratur dazu; Kompetenz zu kritischer Einordnung der Forschungsliteratur | | 6 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andreas Waczkat | |
| Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: ab 1 | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|--|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Mus.52: Musik und Kulturgeschichte <i>English title: Music and Cultural History</i> | | 6 C 2 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Lernziel ist exemplarische Einsicht in die vielfältigen Verflechtungen verschiedener Musiken in die allgemeine Kulturgeschichte. Die Studierenden lernen, diese Verflechtungen unter Einbezug kulturwissenschaftlicher Theoriebildungen zu analysieren. Die Studierenden erwerben Kompetenzen im Umgang mit historischen Quellen sowie die Fähigkeit zu deren kritischer Bewertung. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Seminar 'Musik und Kulturgeschichte' (Seminar) | | 2 SWS |
| Prüfung: Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 18 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zu theoretisch reflektierter Analyse kulturhistorischer Gegenstände und Zusammenhänge sowie Kenntnisse der aktuellen Forschungsliteratur dazu; Kompetenz zu kritischer Einordnung der Forschungsliteratur | | 6 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andreas Waczkat | |
| Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: ab 1 | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|--|---|---------------|
| Georg-August-Universität Göttingen | | 12 C 4 SWS |
| Modul M.Mus.53: Musico-logica II: Analyse <i>English title: Musico-logica II: Analysis</i> | | |
| Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, auf einer theoretischen Basis begründete qualitative Aussagen über die grundlegenden Parameter, Struktur und die Strukturierungsregeln von Musiken aus unterschiedlichen kulturellen und historischen Kontexten zu treffen. Sie erwerben vertieftes Wissen über gehör-, schriftbild- und computergestützte Methoden der analytischen Auseinandersetzung mit verschiedenen Musiken und üben die selbständige Anwendung und Weiterentwicklung dieser Methoden. Sie erwerben Kompetenzen in der von kulturellen und historischen Kontexten abhängigen hermeneutischen Annäherung an verschiedene Musiken. | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden | |
| Lehrveranstaltung: Seminar 'Analyse von Musik I' (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Sommersemester | | 2 SWS |
| Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme sowie regelmäßige Anfertigung von Hausaufgaben Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zu methodisch reflektierter Analyse komponierter, in der Regel schriftlicher fixierter Musiken; Fähigkeit zur kritischen Einordnung verschiedener Methoden der Analyse von schriftlich fixierter Musik; Kenntnis der Forschungsliteratur und Fähigkeit zu deren kritischer Einordnung. | | 6 C |
| Lehrveranstaltung: Seminar 'Analyse von Musik II' (Seminar) <i>Angebotshäufigkeit:</i> jedes Wintersemester | | 2 SWS |
| Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme sowie regelmäßige Anfertigung von Hausaufgaben Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zu methodisch reflektierter Analyse in der Regel mündlich tradierter Musiken; Fähigkeit zur kritischen Einordnung verschiedener Methoden der Analyse von mündlich tradierter Musik; Kenntnis der Forschungsliteratur und Fähigkeit zu deren kritischer Einordnung. | | 6 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andreas Waczkat | |
| Angebotshäufigkeit: jährlich | Dauer: 2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: 2 - 3 | |

| | |
|-----------------------------------|--|
| Maximale Studierendenzahl: | |
|-----------------------------------|--|

| | |
|----|--|
| 20 | |
|----|--|

| | | |
|---|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Mus.54: Musik, Ritual und Religion <i>English title: Music, Ritual and Religion</i> | | 6 C 2 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Lernziel ist die Einordnung verschiedener Musiken in Kontexte, die sich in der Verbindung mit den hier kulturwissenschaftlich verstandenen Begriffen Ritual und Religion ergeben. Diese Gegenstandsbereiche durchdringen einander in Vielem: Musik ist in allen Religionen Teil rituellen kultischen Handelns, jede Religion hat ein besonderes Verständnis von Musik, und mitunter werden Musik und Religion auch als Synonyme verstanden. Die Studierenden lernen, diese Verbindungen zu analysieren. Die Studierenden erwerben Kompetenzen in der Einordnung der Verflechtungen musikwissenschaftlicher Forschung mit Nachbardisziplinen. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Seminar 'Musik, Ritual und Religion' (Seminar) | | 2 SWS |
| Prüfung: Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 18 Seiten) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zu theoretisch reflektierter Analyse musikwissenschaftlicher Gegenstände aus verschiedenen disziplinären Perspektiven sowie Kenntnisse der aktuellen Forschungsliteratur dazu; Kompetenz zu kritischer Einordnung der Forschungsliteratur | | 6 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andreas Waczkat | |
| Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: ab 2 | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|---|--|--|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Mus.61: Praktikum <i>English title: Internship</i> | | 6 C |
| Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben über die praktische Arbeit in einem musikwissenschaftlich relevanten Berufsfeld Erfahrungen in der Anwendung musikwissenschaftlichen Wissens. Sie erwerben praktische Kompetenzen in Arbeitsfeldern des jeweiligen Praktikums, beispielsweise in Musikverlagen, Bibliotheken, Museen, bei Medieneinrichtungen oder Konzertveranstaltern. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 2 Stunden Selbststudium: 178 Stunden |
| Lehrveranstaltung: Praktikum | | |
| Prüfung: Mündlich (ca. 15 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Absolvierung eines Praktikums im Umfang von 120 Stunden (m. Praktikumsbescheinigung) und schriftlicher Praktikumsbericht (max. 6 Seiten) Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zur Reflexion im Praktikum gesammelter Berufserfahrungen | | 6 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andreas Waczkat | |
| Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: ab 3 | |
| Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt | | |

| | | |
|--|--|------|
| Georg-August-Universität Göttingen | | 12 C |
| Modul M.Mus.62: Individuelles (Feld-) Forschungsprojekt <i>English title: Individual (Fieldwork) Project</i> | | |
| Lernziele/Kompetenzen: In diesem Modul führen die Studierenden unter Anleitung ein individuell entwickeltes Forschungsprojekt durch. Zentrale Lernziele des Moduls sind der Erwerb erweiterter Methodenkompetenz und deren konkrete Anwendung in einem Forschungsfeld. Die Anleitung und regelmäßige Betreuung geschieht durch eine Lehrperson in individueller Absprache. | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 1 Stunden Selbststudium: 359 Stunden | |
| Lehrveranstaltung: Forschungsprojekt | | |
| Prüfung: Mündlich (ca. 20 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Durchführung eines Forschungsprojekts; Forschungsbericht (max. 18 Seiten), der die Durchführung und die Ergebnisse des Projekts dokumentiert Prüfungsanforderungen: Fähigkeit zu theoretischer und praktischer Auseinandersetzung mit und Reflexion der Feldforschung als Methode musikwissenschaftlicher Datenerhebung | | 12 C |
| Zugangsvoraussetzungen: erfolgreicher Abschluss von M.Mus.33 oder M.Mus.54 | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Birgit Abels | |
| Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester | Dauer: 1 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: ab 3 | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|--|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Mus.63: Kolloquium I: Aktuelle Forschung <i>English title: Colloquium I: Current Research</i> | | 6 C 4 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erhalten Einsicht in aktuelle Fachdiskussionen und neuere Forschungsliteratur. Es findet eine Auseinandersetzung mit Bewertungen dieser Literatur statt. Die Studierenden erwerben Kompetenzen in der Reflexion von Forschungspositionen, der angewandten Methoden und Theorien. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Kolloquium I: Aktuelle Forschungen 1 <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 2. Kolloquium I: Aktuelle Forschungen 2 <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | | 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Referat (ca. 30 Minuten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme in 1. und 2., Übernahme der Moderation einer Sitzung, Übernahme der kritischen Respons (ca. 10 Minuten) in einer Sitzung Prüfungsanforderungen: Referat ist wahlweise in 1. oder 2. zu halten. Vertiefte, kritisch reflektierte Kenntnisse neuerer musikwissenschaftlicher Forschungsliteratur; Kompetenz in wissenschaftlicher Diskussion | | 6 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andreas Waczkat | |
| Angebotshäufigkeit: jährlich | Dauer: 2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: 1 - 2 | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |

| | | |
|--|--|---|
| Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Mus.64: Kolloquium II: Eigene Forschungsprojekte <i>English title: Colloquium II: Individual Research Projects</i> | | 6 C 4 SWS |
| Lernziele/Kompetenzen: Das Kolloquium II dient der tiefgehenden Vernetzung und Diskussion der verschiedenen Projekte der Masterstudierenden sowie der Auseinandersetzung mit aktueller Forschung. Die Studierenden erwerben Kompetenzen in der Vermittlung und der kritischen Diskussion eigener Forschungsergebnisse im mündlichen Vortrag bzw. der Präsentation. | | Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden |
| Lehrveranstaltungen: 1. Kolloquium II: Eigene Forschungsprojekte 1 <i>Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester</i> 2. Kolloquium II: Eigene Forschungsprojekte 2 <i>Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester</i> | | 2 SWS 2 SWS |
| Prüfung: Referat (ca. 30 Minuten), unbenotet Prüfungsvorleistungen: regelmäßige und aktive Teilnahme in 1. und 2. Prüfungsanforderungen: Das Referat ist wahlweise in 1. oder 2. zu halten. Präsentation eines eigenen Forschungsprojekts. | | 6 C |
| Zugangsvoraussetzungen: keine | Empfohlene Vorkenntnisse: keine | |
| Sprache: Deutsch, Englisch | Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Andreas Waczkat | |
| Angebotshäufigkeit: jährlich | Dauer: 2 Semester | |
| Wiederholbarkeit: zweimalig | Empfohlenes Fachsemester: 3 - 4 | |
| Maximale Studierendenzahl: 20 | | |